

AUSSCHREIBUNG PUNKTLANDEWETTBEWERB

VERANSTALTER:

Gleitschirmflieger Club Hohe Tauern
im Fluggelände der Flugschule Pinzgau
5733 – Bramberg am Wildkogel, Bahnhofstrasse 185
www.flugschule-pinzgau.at / info@flugschule-pinzgau.at / +43 664 5135760

Event Director: Thomas Eder

WETTBEWERBSDATUM:

Samstag, 19.09.26 / Beginn 09.00 Uhr
Ausweichtermin 20.09.26 / Beginn 09.00 Uhr
Anmeldung und Startnummernausgabe und Briefing ab 08.30 Uhr bei Hartl's Gletscherblick (Wenns 110, 5733 Bramberg am Wildkogel)

Siegerehrung im Anschluss an den Wettbewerb bei Hartl's Gletscherblick bei einem gemütlichen Beisammensein

WETTBEWERBSGELÄNDE:

Startplatz: Entscharrn / HM360 / in Bramberg am Wildkogel
Landeplatz: Wennser Gletscher, vor dem Restaurant

TEILNAHMEBEDINGUNGEN:

Lizenz: Jeder Teilnehmer muss in Besitz einer in Österreich anerkannten und zum Zeitpunkt des Wettbewerbes gültigen Lizenz sein.

Altersbeschränkung: Bei Teilnehmern unter 18 Jahren ist eine Bestätigung eines Erziehungsberechtigten vorzulegen.

Ausrüstung: Es sind alle in Österreich zugelassenen Gleitschirme und Gurtzeuge startberechtigt.
Gleitschirme müssen einen zum Wettbewerbszeitpunkt gültigen Check haben.

Versicherung: Alle Teilnehmer haben eine zum Zeitpunkt des Wettbewerbes gültige Haftpflichtversicherung nachzuweisen.
Eine Bergekostenversicherung wird jedem Teilnehmer empfohlen.

Nenngeld: € 20,-/ für Clubmitglieder €10,- (Helfer vom Bordairstee sind eingeladen)

Preise : Die 3 Erstplatzierten erhalten Preise
Damen und Herren werden nicht gesondert gewertet.

WETTBEWERBSREGELN:

- Wertung: Beim Erreichen von 2 Wertungsdurchgängen wird ein Ergebnis ermittelt
- Startnummer: Die Startnummer ist sichtbar zu befestigen
- Zielermittlung: Die Abweichung vom Landepunkt wird wie folgt gemessen
0 bis 30 cm:
elektronisch mittels Ziellandescheibe – letzte Markierung. Bis dort wird in Bereiche unterteilt und mit Punkten (50, 100, 200, 300, 500) bewertet
Landungen außerhalb der Markierungen werden automatisch mit 1000 Punkten bewertet
- Ergebnisbestätigung: Jeder Teilnehmer hat nach jedem Task sein Ergebnis schriftlich per Unterschrift am Richtertisch zu bestätigen
- Ergebnisermittlung: Es gewinnt der Teilnehmer mit der geringsten Abweichung
- Durchgänge / Task: Der Wettkampf wird in 3 Runden ausgetragen.
Beim Erreichen von 3 Runden (wetterbedingt) wird der schlechteste Task pro Teilnehmer als Streichresultat nicht gewertet.
Im Finaldurchgang werden die 5 Bestplatzierten aus den vorhergegangenen Tasks in gestürzter Reihenfolge vom Startleiter zum Start freigegeben. Das heißt der bis dahin führende Pilot beschließt den Wettkampf.
- Startvorgang: Dem Startleiter ist Folge zu leisten.
Teilnehmer starten nach Eigenermessung. Eine Startreihenfolge nach Startnummern ist nicht erforderlich.
Der Teilnehmer gibt dem Startleiter seine Startnummer bekannt und erhält von diesem die Startfreigabe.
- Dem Messpersonal ist Folge zu leisten.
Jeder Teilnehmer hat den Landebereich unverzüglich nach erfolgter Landung zu verlassen.
- Haftungsausschluss: Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung während des Wettbewerbes. Sämtliche Teilnehmer handeln eigenverantwortlich und auf eigenes Risiko.
Im Zuge der Startnummernausgabe ist ein gesonderter Haftungsausschluss von jedem Teilnehmer zu unterfertigen.
Ohne Unterfertigung des Haftungsausschlusses erfolgt keine Startberechtigung.